

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	7
1.1.	Interesse	7
1.2.	Vorgehen	12
1.3.	Reisebericht: Die ersten Wochen in San Francisco	14
2.	Zwei Bürgerbeiräte in San Francisco	24
2.1.	Zur Situation in San Francisco	24
2.2.	Der Bürgerbeirat des Westside Community Mental Health Center Inc.	25
2.3.	Der Bürgerbeirat des Mission Community Mental Health Center	33
3.	Zur Relevanz von Erfahrungen mit Bürgerbeteiligung für unsere Diskussion	42
3.1.	Der Stellenwert von "Partizipation" in der Diskussion um psychiatrische Planung	42
3.2.	Anregungen aus der Diskussion um Sozialplanung	51
3.3.	Wünsche an die Weiterführung der Diskussion	61
4.	Historische und gesetzliche Voraussetzungen von Bürgerbeteiligung in den USA	66
4.1.	Bürgerbeteiligung in der medizinischen und psychiatrischen Versorgung bis 1963	66
4.2.	Zur Vorgeschichte der gemeindepsychiatrischen Gesetzgebung bis 1963	68
4.3.	Der Community Mental Health Centers Act von 1963 und die Forderung nach Bürgerbeteiligung	70
4.4.	Der Economic Opportunity Act von 1964 und die Forderung nach Bürgerbeteiligung in der kommunalen Sozialarbeit	74

4.5.	Die Gesetze zur Regionalisierung und zur umfassenden Planung in der medizinischen Versorgung von 1965 und 1966	78
4.6.	Der Model Cities Act von 1966 und die Forderung nach Bürgerbeteiligung in Programmen der Stadtplanung und Stadtsanierung	80
4.7.	Der Ausbau der Beteiligungsmöglichkeiten in den gemeindepsychiatrischen Zentren bis heute	80
5.	Die Erfahrungen mit Bürgerbeteiligung in der psychiatrischen Versorgung	92
5.1.	Wieweit gibt es in den USA schon Bürgerbeteiligung in der psychiatrischen Versorgung?	94
5.2.	Was sind die Ziele von Bürgerbeteiligung?	97
5.3.	In welchen Formen wird Bürgerbeteiligung verwirklicht?	99
5.4.	Wie weit kann die Mitsprache der Bürger reichen?	114
5.5.	Unter welchen Voraussetzungen können sich die Bürger durchsetzen?	144
6.	Zusammenfassung	163
	Schlußbemerkung	176
	Anmerkungen	180
	Literaturverzeichnis	187